

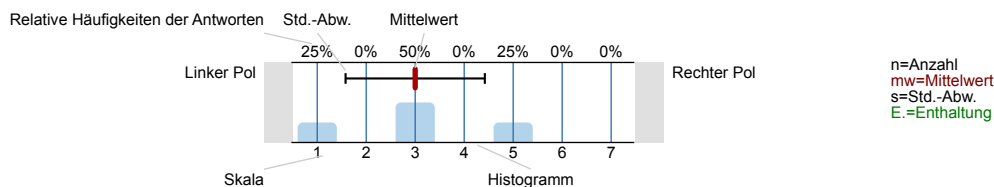
Prof. Dr. Philipp Harms

Einführung in die VWL (LS Harms_WS1314_01)
 Erfasste Fragebögen/number of questionnaires analyzed = 537

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

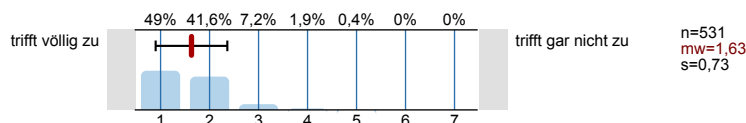
Legende

Fragestext

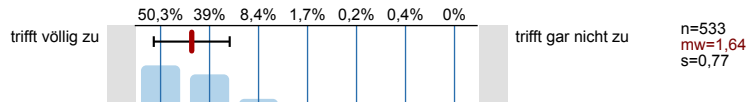


Bewertung der Lehrveranstaltung

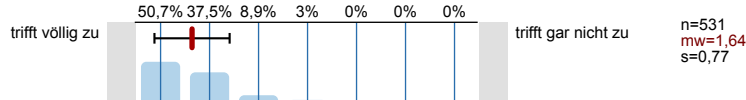
1. Der inhaltliche Aufbau der Gesamtveranstaltung ist nachvollziehbar.



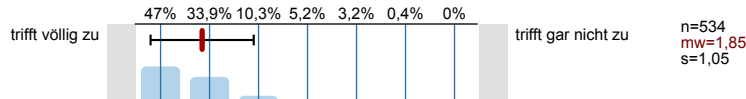
2. Der inhaltliche Aufbau der einzelnen Veranstaltungen ist nachvollziehbar.



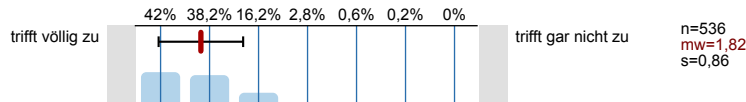
3. Das Lernziel der Veranstaltung wurde mir klar.



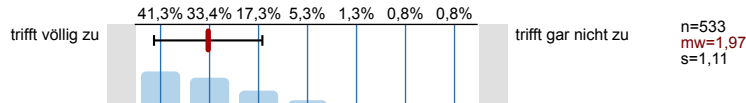
4. Der Stoff wird anhand von Beispielen veranschaulicht.



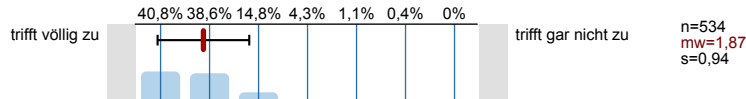
5. Die Bedeutung/Der Nutzen der behandelten Themen wird vermittelt.



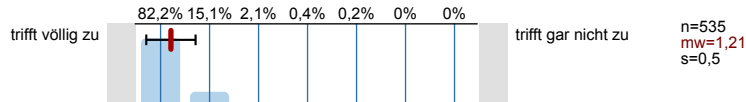
6. Der/Die Dozent/in hat zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen angeregt.



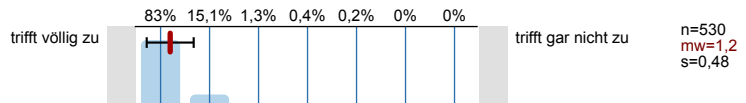
7. Der Lehrstoff wird verständlich vermittelt.



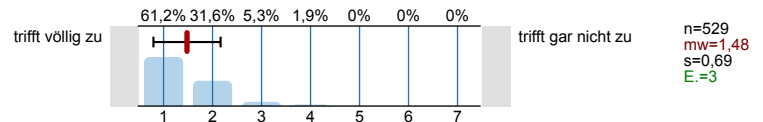
8. Der/Die Dozent/in wirkt gut vorbereitet.



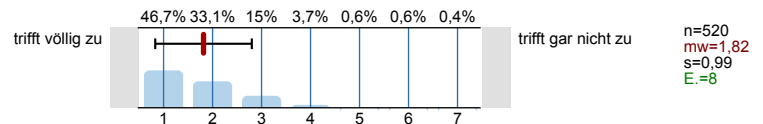
9. Der/Die Dozent/in spricht verständlich.



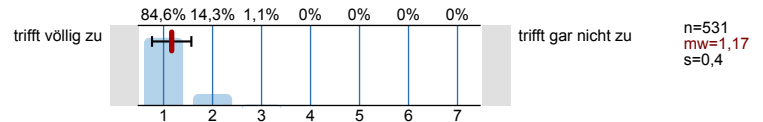
10. Der/Die Dozent/in hat didaktische Hilfsmittel (z.B. Folien, Tafelbilder, Beamer) sinnvoll eingesetzt.



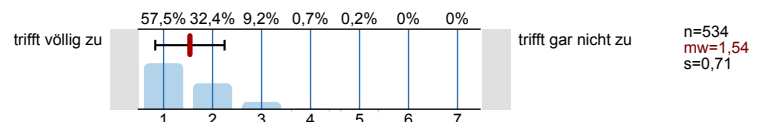
11. Es gab hilfreiche Arbeitsmaterialien (z.B. Handouts, Skripte, Literaturhinweise) zur Veranstaltung.



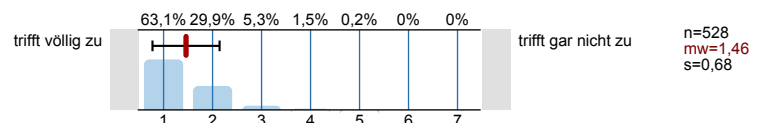
12. Der/Die Dozent/in wirkt engagiert bei der Lehrtigkeit.



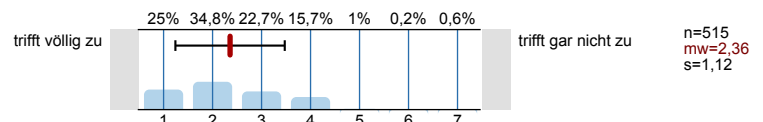
13. Der/Die Dozent/in motiviert die Teilnehmer.



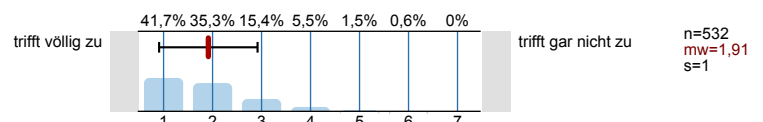
14. Der/Die Dozent/in ist kooperativ und aufgeschlossen.



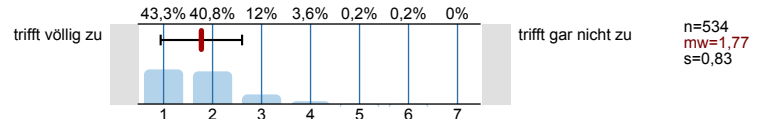
15. Die Studierenden in der Veranstaltung haben im Vergleich zu anderen Veranstaltungen ein hohes Leistungsniveau.



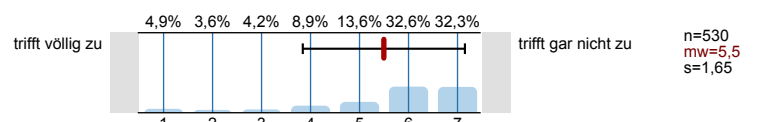
16. Mein Wissensstand ist nach der Veranstaltung wesentlich höher als vorher.



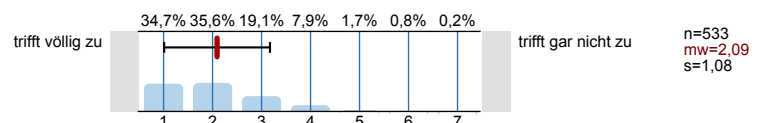
17. Ich lerne Sinnvolles und Wichtiges.



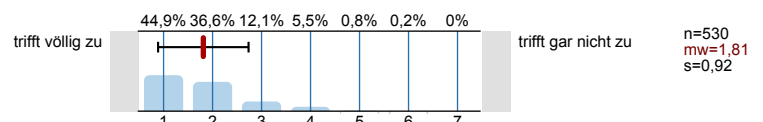
18. Es treten oft unnötige inhaltliche Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen auf.



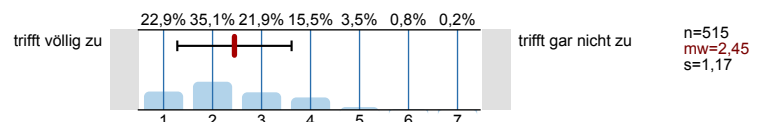
19. Das Thema der Veranstaltung hat mich interessiert.



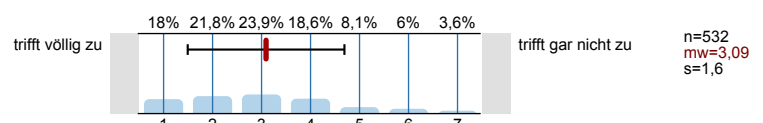
20. Der/Die Dozent/in gibt auf Beiträge der Teilnehmer ein hilfreiches Feedback.



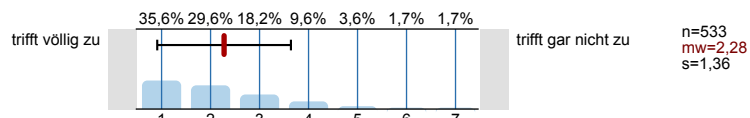
21. Die Betreuung über die Veranstaltung hinaus ist gut.



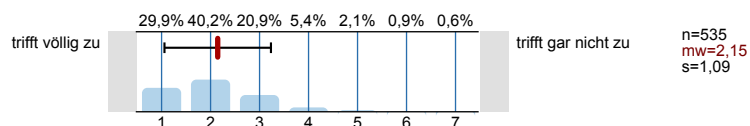
22. Ich bereite die Veranstaltung regelmäßig vor oder nach.



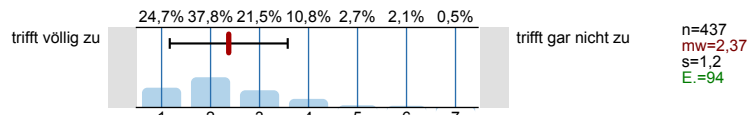
23. Mein Arbeitsaufwand ist verglichen mit anderen Veranstaltungen hoch.



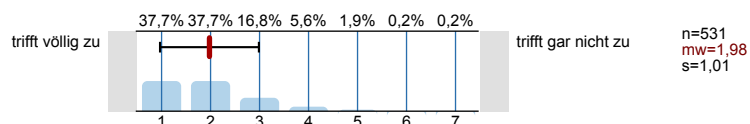
24. Der/Die Dozent/in fördert Fragen und aktive Mitarbeit.



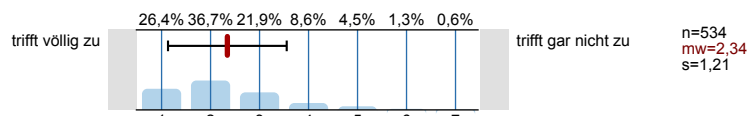
25. Diskussionen werden gut geleitet (Anregung von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).



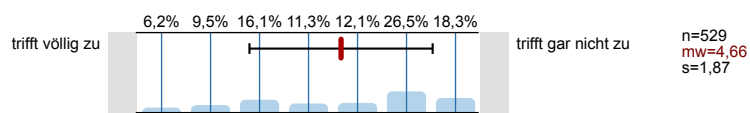
26. Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.



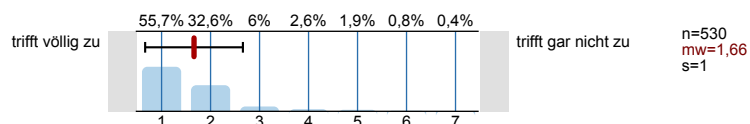
27. Die Veranstaltung motiviert dazu, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen.



28. Unruhe, Reden oder Störungen durch Teilnehmer beeinträchtigen die Veranstaltung.

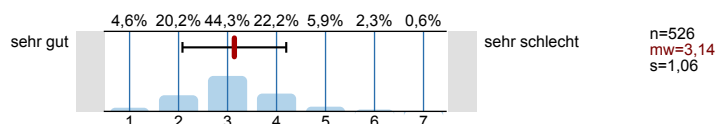


29. Die Rahmenbedingungen (z.B. Raumgröße, Ausstattung) der Veranstaltung sind angemessen.



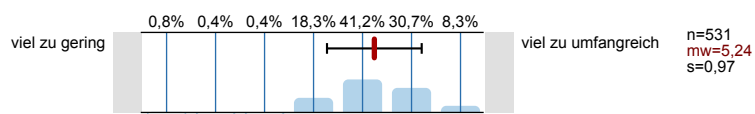
Leistungsstand

30. Wie schätzen Sie Ihren persönlichen Leistungsstand im Rahmen der Veranstaltung ein?

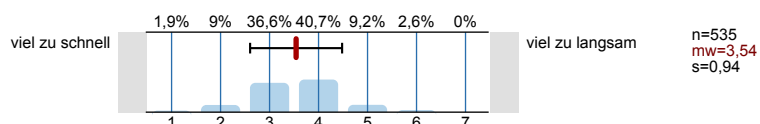


Resümee (4= genau richtig)

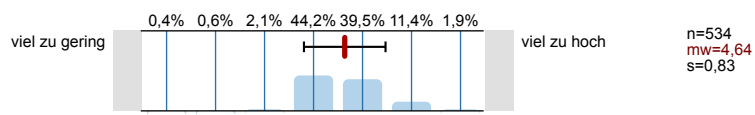
31. Die Menge des Lehrstoffes war...



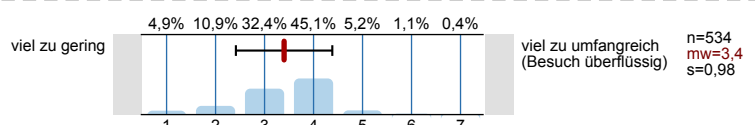
32. Das Tempo der Veranstaltung war...



33. Die Anforderungen waren...

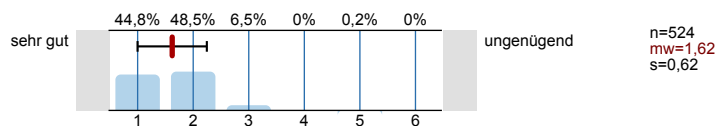


34. Um der Veranstaltung folgen zu können, war mein Vorwissen...



Gesamtnote

35. Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Note geben:



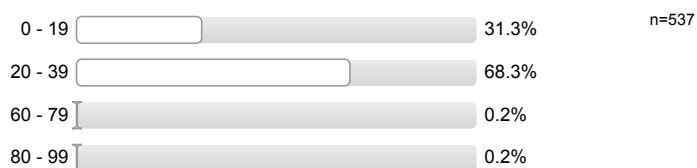
Fragen zur Person

36. Ihr Geschlecht?



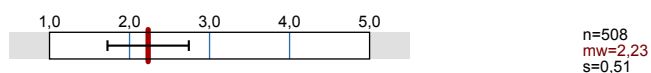
Alter

37. Bitte tragen Sie Ihr Alter ein:



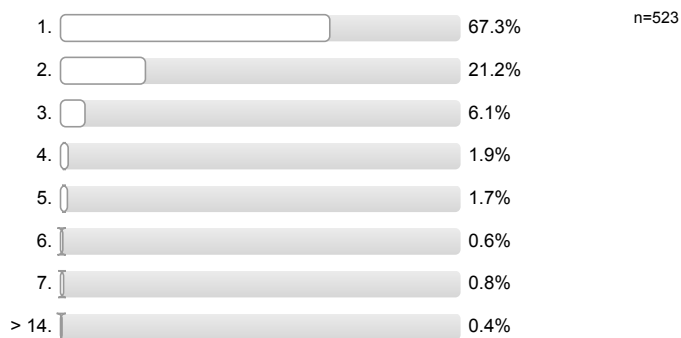
Abiturnote

38. Ihr Note im Abitur:



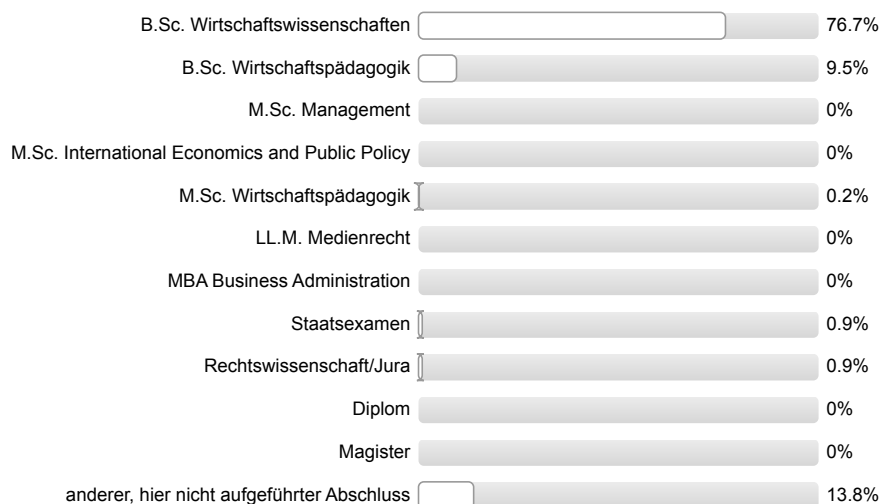
Fachsemester

39. Ich studiere im...



Studiengänge

40. Für welchen der folgenden Studiengänge sind Sie eingeschrieben? (Mehrfachnennung möglich)



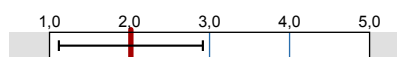
Studienabschnitt

41. In welchem Studienabschnitt befinden Sie sich?



Note in der Zwischenprüfung/im Vordiplom

Note in der Zwischenprüfung/im Vordiplom



n=6
mw=2,02
s=0,9

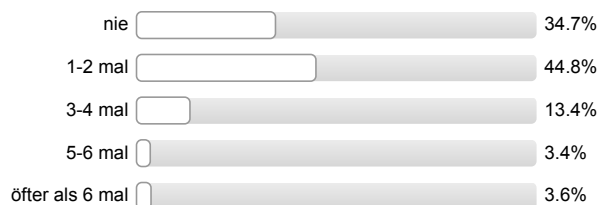
Besuchsgrund

42. Grund für den Besuch dieser Veranstaltung: (Mehrfachnennung möglich)



Fehlzeiten

43. Ich habe in der Veranstaltung gefehlt:



Profillinie

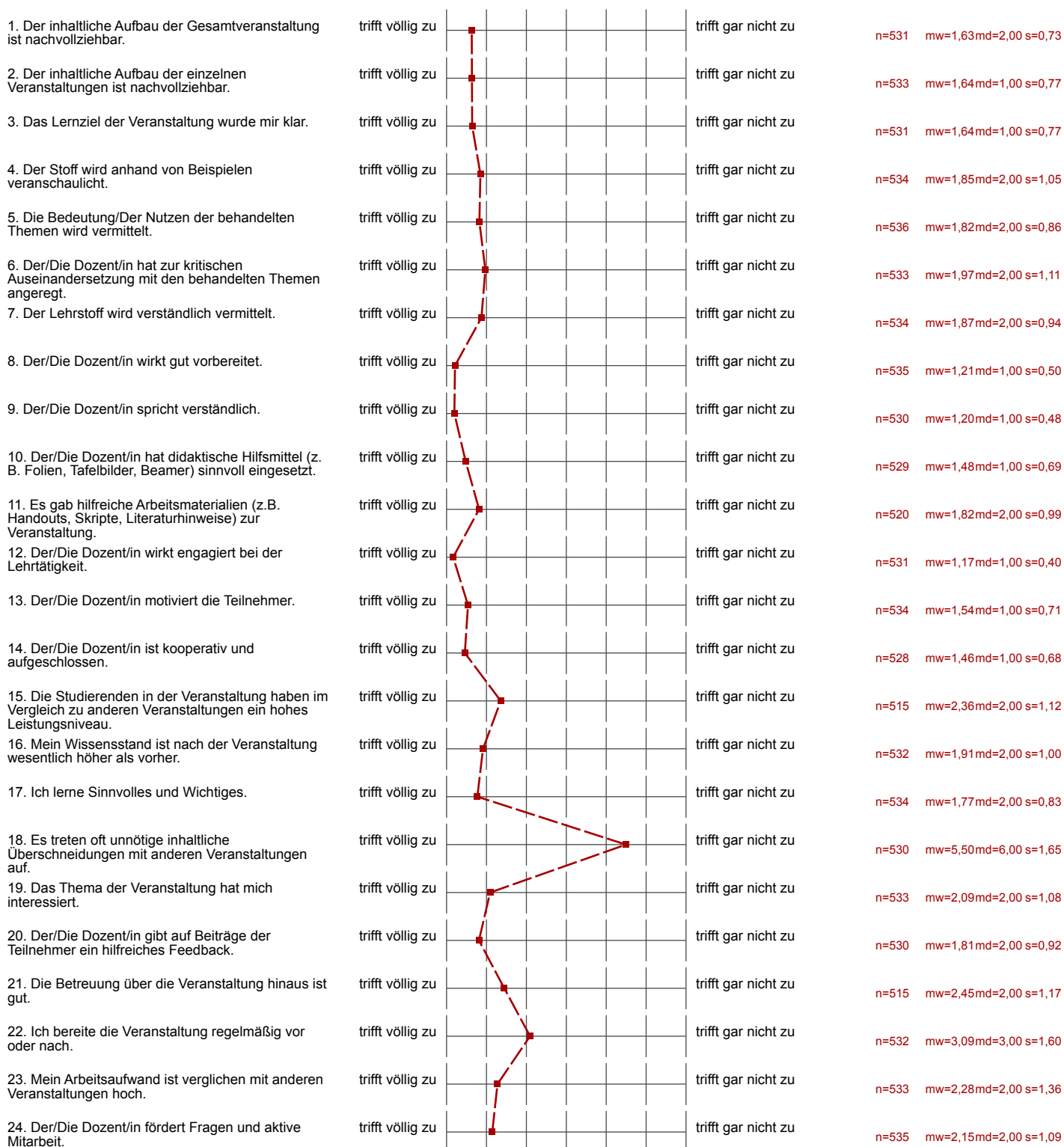
Teilbereich: FB 03 - Wirtschaftswissenschaften

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Philipp Harms

Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in die VWL (LS Harms_WS1314_01)
(Name der Umfrage)

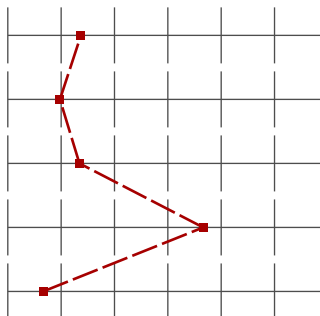
Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Bewertung der Lehrveranstaltung



25. Diskussionen werden gut geleitet (Anregung von Beiträgen, Eingehen auf Beiträge, Zeiteinteilung, Bremsen von Vielrednern).

trifft völlig zu

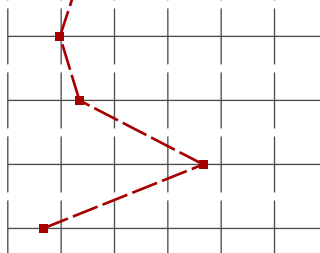


trifft gar nicht zu

n=437 mw=2,37 md=2,00 s=1,20

26. Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.

trifft völlig zu

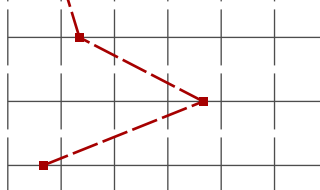


trifft gar nicht zu

n=531 mw=1,98 md=2,00 s=1,01

27. Die Veranstaltung motiviert dazu, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen.

trifft völlig zu

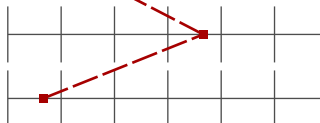


trifft gar nicht zu

n=534 mw=2,34 md=2,00 s=1,21

28. Unruhe, Reden oder Störungen durch Teilnehmer beeinträchtigen die Veranstaltung.

trifft völlig zu



trifft gar nicht zu

n=529 mw=4,66 md=5,00 s=1,87

29. Die Rahmenbedingungen (z.B. Raumgröße, Ausstattung) der Veranstaltung sind angemessen.

trifft völlig zu



trifft gar nicht zu

n=530 mw=1,66 md=1,00 s=1,00

Leistungsstand

30. Wie schätzen Sie Ihren persönlichen Leistungsstand im Rahmen der Veranstaltung ein?

sehr gut



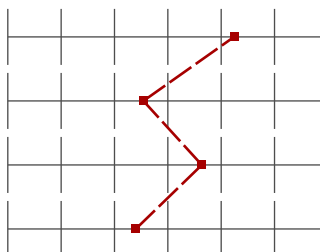
sehr schlecht

n=526 mw=3,14 md=3,00 s=1,06

Resümee (4= genau richtig)

31. Die Menge des Lehrstoffes war...

viel zu gering

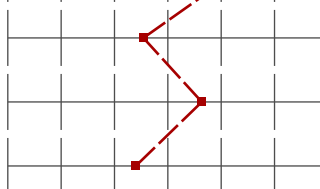


viel zu umfangreich

n=531 mw=5,24 md=5,00 s=0,97

32. Das Tempo der Veranstaltung war...

viel zu schnell

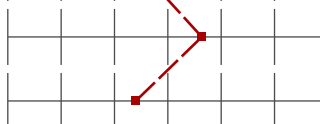


viel zu langsam

n=535 mw=3,54 md=4,00 s=0,94

33. Die Anforderungen waren...

viel zu gering



viel zu hoch

n=534 mw=4,64 md=5,00 s=0,83

34. Um der Veranstaltung folgen zu können, war mein Vorwissen...

viel zu gering



viel zu umfangreich (Besuch)

n=534 mw=3,40 md=4,00 s=0,98

Gesamtnote

35. Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Note geben:

sehr gut



ungenügend

n=524 mw=1,62 md=2,00 s=0,62

Abiturnote

38. Ihr Note im Abitur:

1 (Note 1,0 bis 5,0)



5

n=508 mw=2,23 s=0,51

Note in der Zwischenprüfung/im Vordiplom

Note in der Zwischenprüfung/im Vordiplom

1 (Note 1,0 bis 5,0)



5

n=6 mw=2,02 s=0,90

Auswertungsteil der offenen Fragen

TOPs und FLOPs

Welches waren die drei TOPs der Veranstaltung?

Prof. erklärt verständlich, sorgt für Ruhe, motiviert für das Studium

Prof. Harms ist sehr kompetent
Die Veranstaltung/Vorlesungsfolien
Zute Stoffvermittlung

- viele Beispiele zu den Themen
- sehr gute Gestaltung der Themen
- Einbindung der Themen mit aktuellen Beispielen

Oasis, Script 2-6, Schokoriegel

Sehr kompetent, gut vorbereiteter Dozent.
Dozent hat Hörsekt im Griff.

- Musik beim Ausfüllen des Fragebogens
- Die Schachoriegelbeispiele
- Das Durchsprechen der Probeklausur

Ich finde dass Sie den Stoff mit großer Begeisterung vermitteln, so dass es auch wirklich Spaß macht die Vorlesung zu besuchen. Außerdem vermitteln Sie den Stoff sehr verständlich.

Weihnachtsbaum-Kurve
Vorrechnen der Probeklausur
Einbezug der Studierenden
Vennie und Krauman → super Buch

- Musik

Musik bei der Evaluation!, Weihnachtsbaum - Graph ☺

• All's

- o Abschnitt über Indifferenzkurven $\rightarrow$ Aussage dass ich mit ~~1000~~ 1000 €
u. sehr viel Arbeit auf der gleichen Indifferenzkurve landen hat er/sie meine
Nächte bestimmt!

Einführung in die Volkswirtschaftslehre
Internes Rechnungswesen

Prof Harms ist sehr kompetent, vermittelt den Stoff sehr gut!

- Sehr gute Präsentation / Durchführung der Vorlesung
- Beispiele, regelmäßig Bezug zu Realität
- Musik bei eva.

- gute Musik
- manchmal humorvoll

Gute Vorbereitung. @ Gute Kooperation @ ~~mit~~ ~~th~~
Sehr gute Erklärungen. @

- Zusammenfassungen am Ende jedes Kapitels

- Prof. ist leutig
- Beispiele (Schokoriegel)

- allgemein gute Bezug zur Realität
- Philipp Harms

- sehr gutes, gar perfektes Skript
- sehr gut gehaltene Vorträge

Angebot / Nachfrage Wehnachtsbaum

- gute Erklärungen

- erfolgsversprechende Gelantheit

Sympathischer Dozent, interessante u. lustige Beispiele,
Vorlesungen immer interessant u. nicht langweilig

- Sehr anschaulich erklärt

Aufgeschlossener Dozent mit großem Fachwissen

- Hilarvoller Professor

Gute Veranschaulichung anhand von Beispielen!

- 1) gute Erklärungen
- 2) gute & oft humorvolle Beispiele
- 3) Zusammenfassungen am Ende des Kapitels = gute Hilfe!

Wahrscheinlich ist er ein ...

... und ...

Dozent gut erklärte Inhalte

- Stift mit dem auf Folien geschrieben wird
- sehr gute Kenntnisse der Folien

Schokoriegel ♡

Schokoriegel ♡

~~Schokoriegel~~ ♡

Musikgeschmack

The Dude

- hohes Fachwissen des Profs
- sehr übersichtliches Skript
- sorgt für Ruhe im Saal

wuschelige Haare (extra geschnitten für Besuch vom Fernsehen?)

Der Weihnachtsbaum, der Schokoriegel, die Musik während der Evaluation

- Schwabe!

- sehr gute Rhetorik des Dozenten: das Zuhören war sehr angenehm
- sehr engagierter Dozent & immer top vorbereitet

- Schokoladenvergleiche
- gute Beispiele

~~Sp~~ - Dozent hat Spaß an der Arbeit

- Thema: Präferenzen gut erklärt, mit Studenten schönes Weihnachtsbeispiel gemacht
- Super Motivierend der Tutor!

Humor?

- Humor
- Beispiele
- Diskussionen, sofern aufgeben

Oasis

Die Vermittlung des Stoffes und die Grundeinstellung dazu zum Lehrauftrags seitens Prof. Harms

- Dozent
- Logischer Aufbau
- Transparenz von Erwartungen für die Klausur

aktuelle Bsp., gute Erklärungen

- leicht nachvollziehbarer Lernstoff

• Themen wurden interessant vermittelt
• man wurde für das Fach motiviert

- gute Folien
- guter Plot (gute Vorbereitung, Vortragsweise) (Begeisterung für die VWL)

Super Beispiele → lustige und interessante Übergabe an Lerner

Die Motivation zu jedem Thema → Zeichnungsschritte
nimmt der HALLIHO

Gute Musik

- sehr angenehme Art zu unterrichten
- sehr sympathischer Professor
- Veranstaltung wird durch Witze und Schokoriegelanekdoten verßüßt!

- TOP → Klausurübung im Hörsaal (Probeklausur) ^{aber leider etwas zu schnell.}
Musik beim Ausfüllen der Fragebogen. :-)

- über Schokoriegel reden

Prof Harms war eig. immer gut drauf → begeistert von seinem Fach.

- Vermittlung des Inhalts
- Motivation

- humorvoll
- Erläuterung an Beispielen
- greift durch bei hohem Lärmpegel

- Happy - Schokoriegel - Ruhe während der Vorlesung
- Akzent - Wortwahl

~~At~~ Musik bei der Evaluation!
Gesundheit! Jense

Relevanz der Themen in öffentlicher Diskussion, guter Dozent

- gute Musik - insgesamt ein geile Typ!
- witzig

Lehrer, Inhalt

Musik

- Sprüche

-

Prof erklärt ausführlich und verständlich, Prof ist motiviert und begeistert für das Thema, sorgt für Ruhe

- Diese Evaluation mit musikalischer Unterstützung

- Verführung der Probeklausur

- „Experimente“

-

- Strukturierte Folien

- Sinnübergreifende Themenwahl

- Aktivitäten sind mit den Themen auseinanderzusetzen

Philipp Harns, interessante Themen, Bezug zur Realität

Motivation, lustig & locker, viele Beispiele

Super Beispiele

- Formeln zusätzlich erklären im Vor- und Nachhinein
Verständliche Argumentation

Sehr gute, verständliche Erklärungen / Vergleiche

Gute Musik!

- Dozent

Die Anzüge des Professors —

- PROBERKLAUSUR EXTRA VERANSTALTUNG
- HERR LOTZ (VERTRETUNG)

~~_____~~

- Unterhaltsamer Dozent

L ♥ ve

Veranschaulichung durch Bsp.

Anschauliche Folien

Schockkopiege

- interessante, lustige Erklärungen, gute Beispiele
- interessante „Versuche“
- Musik bei Evaluation und andere „Auflockerungen“ ☺

Hohes Engagement des Dozenten → Begeisterung für das Thema motiviert

- verständliche Erklärungen + gute Beispiele
- gute Folien

♥ / ♥ Baum zu Weihnachten ♥ ♥ ♥ ♥ ♥

→ Erklärungen
→ übertragene Begeisterung

- ungewöhnliche Beispiele

Schökorigel ~~war~~ Beispiele

- Probeklausur Bespielung
- Studiocode wieder mit Entzogen

fachliche Kompetenz, sehr unterhaltsam

- Elastizitäten
- $MC(x)$ $AVC(x)$ $ATC(x)$

- Musik beim Ausfüllen des Fragebogens
- das Durchgehen der Probeklausur (+++)

- sehr gut erklärt
- gute BSP
- Ergänzung d. Folien

sehr gutes Skript
Bester Prof!

• Sie sind super awesome! ☺

- wirkt nicht gezwungen
- witzig und aufgeschlossen

- Professor

ALLES TOP!

GRS, Höchstpreis und Mindestpreis, BIP

Alle Veranstaltungen waren gut und interessant.

- gute Folien
- gutes Vermitteln der Lerninhalte

Der beste Professor. Jede Veranstaltung war reich und interessant.
Es wird niemals langweilig und es macht auch gerne Witze zur
Aufflockerung. Es macht Pünktchen Spaß mit Herrn Harms.

Ausstrahlung

Thema
(20)

- interessante, realitätsbezogene Abhandlung der Themen

- „Schokoriegelbeispiele“
- ~~am~~ gut ~~es~~ gekleidet → Anzug passt
- Klausurberechnung
- Beispiele
- Weihnachtsbaumfolie kurz vor Weihnachten

Probe Klausur

- Probeklausur vorgerechnet
- Grafiken immer erklärt
- anschauliche Beispiele zum eher trockenen Thema
- Sympathische und witzige Sprüche
-

Weihnachtsbaum, Schokoriegel, Besprechung
Probeklausur

- volle Kontrolle des Hörsaals
- Professor läßt sich Hörsaal an seinen wirtschaftlichen Erfahrungen teilhaben

Kompetente, begeisterter Dozent

Kann langweiligste Fach lebendig Vortragen

Viele Beispiele

- Harmsi 'Boy' an sich
- Sein nettes 'Hamsterlächeln' und seine Motivation für das Fach

der Graph mit dem Tannenbaum vor Weihnachten

Testosse! vielleicht ist es ja auch Kaffee oder etwas anderes

viele wirtschaftl. Beispiele, gute Diagramme

- Motivation!
- Verständlichkeit geschaffen
- Interesse an dem Stoff geweckt

Angebotsfunktion, VL+R, Kostenfunktion

Sympatisch
Verständlich

- Lehrstoff
- humorvoll teilweise gelehrt
- Lehrstoff an realen Beispielen erklärt
- Beispiele zur Veranschaulichung und zum Verständnis
- Herleitung der Funktionen bzw. Rechnungen
- VL sehr interessant und auch humorvoll gestaltet, überhaupt nicht trocken
- Kompetenz
- Gut vorbereitet
- hilft bei Unverständnis der Studenten

ü

1. Herr Harms Bemerkungen am Rande
2. Musik während der Umfrage

Das Lied gerade

Prof. Dr. Harms

Formelerklärung (Umpormung)

- Harmsstille :)
- pssst
- Motiviert zum Lernen
- Interessante Veranstaltung

→ Herr Professor Harms
 → Bezug zur Realität
 → 7. NF

- top Praxisbezug
- vermittelt Spaß

Ausführliche Rechenwege, nachvollziehbare Beispiele, interessante ~~Komplexe~~ Nebenbemerkungen

Sehr gut gepflegte Haare am Donnerstag!
 Schuhe passen immer zum Anzug.

- Art mit Störungen umzugehen
- ihre Begeisterung → Humor

Donnerstags: sehr gepflegtes Haar, tolle Krawatten, lockere Haltung

- ~~Dozent~~ immer gut vorbereitet
- Inhaltlich sinnvolle Bsp.
- Aufgeschlossen

- Guter, kompetenter Prof

- Sehr guter Professor
- alles sehr, sehr gut erklärt
- sehr gut vorbereitet

Prof. Dr. Harms

- verständlich erklärt
- interessante Beispiele

Weihnachtsbaum in der letzten Vorlesung vor Weihnachten

- immer zu Spaß bereit
- Sie wünschen immer allen Studenten beim Nießen sehr freundlich Gesundheit
-

alle

~~mein~~ des Evaluationsbogen eingeschickt

- Verwendung konkreter Beispiele - Bezug zur Realität
- Engagierter Dozent
- der Professor ist TOP
- immer tolle Atmosphäre in der Vorlesung

- der Professor gestaltet die Veranstaltungen lehrreich, als auch amüsant und sehr interessant
- Prof. Dr. Harms ist der beste Professor*, den wir derzeit haben
- die Veranstaltungen sind sehr gut strukturiert

- ausführliche und klar strukturierte Folien, die auch immer wieder auf Literatur verweist.
- gutes Tempo der Vorlesung trotz der Fülle an Themen.

Razit: Alles in allem: beste VL des 1. Semesters

- Viele gut verständliche Beispiele und Praxisbezüge
- Offensichtliche Begeisterung des Dozenten am Fach
- adrettes Auftreten des Prof.

Beispiele und Erklärung dazu

- Tutorien sehr gut (Mittwoch 12³⁰)
- Man konnte der Vorlesung gut folgen

Einfache & verständliche Beispiele, motivierter Professor,

~~Motivierter PS~~ ausführliche Rechenwege

- Schokoriegelbeispiele
- gut gekleidet → Anzug passt
- Klausurbesprechung → Multiple Choice Aufgaben finde ich auch verwirrend

Kaffee trinken in der Kantine Harms

~~immer dass neben wirtschaftlichen Aspekten auch Themen wie Gerechtigkeit angesprochen~~
~~in Bezug auf~~

- dass neben wirtschaftlichen Aspekten immer auch Bezug auf Themen wie Gerechtigkeit genommen wurde
- sehr gute Struktur
- ~~Viele~~ gute Beispiele zur Veranschaulichung
- Probeklausur von Prof.

- tolle Prof! Immer gut drauf

Diskussion über aktuelle Themen

Interaktionen der Vorlesung
Hilfz beim Ausfüllen des Fragebogens

- Herr Harns
- Schokolade & Cappuccino OH SORRY, latte Macchiato :D
- Toleranz

- Kompetenz
- Humor

- hohe Motivation des Professors

Fachliche Kompetenz, freundlich, locker

1) Aktuelle Beispiele

2) angemessenes Tempo

3) Einbindung des Publikums

- anschauliche Erklärungen
- gut zu folgen, Bsp. mit Humor erklärt → bleibt im Gedächtnis

Dozent

hohe Fachkompetenz

Teilweise spaßige Gestaltung

Beispiele aus der realen Wirtschaft

~~Interessante~~ - interessante Themen gut veranschaulicht und Bsp. reich
gestaltet → sehr kompetente Vorlesung

- kritische Diskussionen, humorvoll, verständlich
- Auseinandersetzung mit ethischen Fragen
- Vermittlung des Lehrstoffes mit Humor
- keine unnötigen Beweistungen / Diskussionen / Follen im Skript etc. → ruhige Atmosphäre
- sehr engagierter Professor 😊 Super Vermittlung des Themas! (trotz ugl. kalem Ausdruck, super nachvollziehbar)

Klausurvorbereitung, gute Motivation, nette Atmosphäre

Herr Dr. Harms! ♥

Quis - Don't look back V!!
 Extreme gute Vorbereitung P
 Perfekte und verständliche Erklärung

- Professoren motiviert zum Mitdenken
- Kontrolle über Hörsaal (Saubertät)

- sehr sympathisch
- witzige Sprüche, welches die Vorlesung auflockert

„Wenn sie ein Schokoriegel drüber und noch einen dazu bekommen, dann sind sie Happy“

→ Zeitungsartikel zur Aktualität des Themas

- witzige Kommentare des Profs und seine Begeisterung für die VWL
- der Weihnachtsbaum aus Angebots- und Nachfragekurven

~~Prof~~ Dozent war sehr begeistert → hat versucht, alle zu begeistern
 was gut vorbereitet

- motivierend / gut gelernt
- sehr natürliche Art

Guter Lautstärkepegel
Gute Töne

Kompetenz, Realitätsbezug, Humor

- intensive Motivation zum Thema und zur Auseinandersetzung mit den Inhalten
- abwechslungsreiche Vortragsweise, vorhandene Flexibilität
- Redigierbarkeit

- Dozent.
- Stoff wird super und verständlich vermittelt
-
-

- Schokoriegel
- Seine Anzüge

- Herr Harms, als engagierter und zugänglicher Dozent.
- gute Folien und Beispiele aus dem alltäglichen Leben

Schokoriegel

Weihnachtsbaum, Musikauswahl bei Evaluation,
(immer sehr gut gekleidet =) top vorbereitet

- Klausurbesprechung
- lebensnahe Beispiele
- Gute Beispiele

Dozent, Motivation, auch schwierigen Themen zu folgen

- Sympathisches Auftreten des Professors
- verständliche Beispiel aus dem Alltag
- aktuelle Beispiele
- klare, verständliche Struktur
- Klausurbesprechung
- Weihnachtsmarkt bsp.
- ~~Prüfungsspiel~~ - nach 5 Semestern soll die beste Veranstaltung, die ich besucht habe!

Best-gekleideter Professor, Anspielung auf Hegel, Humor (dozent)

- Klasse Dozent
- realitätsnahe Erläuterung (anhand Beispiele)
- Aufbau + Ziel war klar und verständlich

Schoki!

Musik während Evaluation!

- Beispiele (verständliche)

- gute Erklärung, verständlich

Weihnachtsbaum, Liedauswahl bei Evaluation,

Professor Harms ist immer sehr gut angekommen! 😊

- Die Probeklausur, so weiß ich wie ich mich auf die Klausur
vorbereiten soll.
- sehr gut organisiert?
 - immer sehr gut angedeutet !!

Musik bei der Evaluation

- Motivation durch den Dozenten
- Dozent sehr sympathisch
- netter Weihnachtsgruß in die Ferien
- gute Beispiele
- sehr motivierte Professo

Gesundheit, Schokolade, Kaffee

- sehr motivierter Dozent
- sehr ausführliches Skript
- viele aktuelle Beispiele

Tannenbaum vor Weihnacht

Musik, verständliche Artikulation, Witz + Humor ~~in der Klausur~~

- ~~aktueller~~ Bezug zu aktuellen Themen
- Klausurbesprechung

- gepflegtes Auftreten ✓

Die englische Aussprache des Dozenten. (Bsp. Apple)
Seine Zeichenkünste.

Weihnachtsbaum in der letzten Stunde vor den Weihnachtsferien
Musik
kompetent

- kreative Beispiele des Professors (Salbstangen, Schachriegel, etc.)
- kreative Einschübe (z.B. Studenten vorholen und Kauf beim Weihnachtsmarkt simulieren)
- lockerer Vortrag, gut erllärt
- Musik bei Evaluation

1. Indiana Jones
2. Witzig und eloquent
3. Einbindung aktueller Themen

Don't look back in Anger

Der Professor

Prof. Dr. Harms und seine Persönlichkeit (nominiert)
tolle Alltagsbeispiele
gute / übersichtliche Folien

- Kompetenter Dozent
- Sehr gute Folien helfen bei Nacharbeit
- Musik hilft Einordnen

Die gute Rhetorik. Der Herr Harms kann bestimmt super Witze erzählen

Veranschaulichung durch Beispiele

- Anschauliche Beispiele, z.B. Schokoriegel
- motivierter Dozent

- Weihnachtsbaum in letzter Stunde vor Weihnachtsterrn
- Musik
- sehr kompetent / gut vorbereitet

Gewinnmaximierung

Die Lautstärke im Horsaal!

- Musik bei Evaluation

- gut vorbereitet
- sehr motiviert

Musik bei den Evaluationsbögen

gute Erklärung der Inhalte
lockeres „Arbeitsklima“

Ansteckende Begeisterung des Professors für die Thematik
Konsequente Nutzung der zur Verfügung stehenden Zeit
Autoritäre und dennoch sympathische Art des Professors sind für gutes Ausfallen

- Schokoriegel
- Musik während der Lehrveranstaltungsbeurteilung
- „sympathisches Auftreten“

Sehr gute Veranstaltung, sehr guter Professor, beste Vorlesung dieses Semesters.

Begeisterung des Dozenten für das vermittelte Fach / das Gehörte
Themen motiviert zusätzlich

Praktische Beispiele zu relevanten Themen

Der Professor ☺

Der Professor / Dozent

- Professor Harns Humor
- ist sehr engagiert, erklärt sehr gut

- gepflegtes Auftreten

Bezug zu aktuellen Ereignissen, Motivierende Darstellung, amüsant

Rhetorik, Begeisterung für das Fach

Vorlesungsinhalte wurden verständlich und praxisnah vermittelt
Struktur der Vorlesung ist nachvollziehbar

motivierter Professor - gutes Skript
gut vorbereitet

- Begeisterung am eigenen Vorlesungsinhalt

Gute Musik

1. gute Power Point
2. Sehr begeistert von seinem Fach, ~~die~~ er wodurch er die Thematik verständlich vermittelt

- Musik
- kompetent
- gute Beispiele

SEHR VERSTÄNDLICHE ERKLÄRUNGEN

BEANTWORTEN VON FRAGEN: SEHR GUT

ZUSAMMENFASSEN DES GELERNTEN

→ Sehr engagierte Art und Weise des Dozenten. Fachlich sehr kompetent, aber nicht steif, sondern sehr locker. Solche Dozenten sollte es häufiger geben.

Vortrag des Professors war hervorragend
sehr gut strukturierte Folien

Aktuelle Beispiele, Veranschaulichung v. Grafiken und Formeln.
sympathische, lebendige Gestaltung d. Frontalunterrichts

Professor Harms' Humor
und sein Engagement
die Berechnung der Arkennutzen war sehr hilfreich

Sehr kompetente, sachliche Vorlesung
Praxisbezogen, was das Zuhören erleichtert
Sicheres Auftreten und immer auf Rückfragen eingehend

• Musik bei Evolution

→ Der Professor bringt den Stoff sehr abwechslungsreich und gut rüber

Oasis

werden

• zukünftige Ausgabe von Schölkorriegeln an Studenten zum Semesterende.

Dozent, Vermittlung des Stoffes, Teil. interessante Themen

- gute Erklärung
- lockere Stimmung
- lustige Art • professionell
- Engagement
- früh bereitgestellte Folien, Strukturierter Aufbau der Folie
- Motivation durch Prof. Harms
- engagierter Dozent
- ~~Bsp.: Schachregeln u. Löt- & Macchiato~~ (verständliche Beispiele) (z.B. Schachregeln u. Löt- & Macchiato)
- Beispiele mit Schachregeln und Waffeln
- Herr Harms hört beim Schwätzen der Studierenden auf zu reden
- Die Weihnachtsbaumfolie
- Beispiele in Vorlesungen
- gutes Skript (zusammenfassend / Ausblick)
- Erklärungen verständlich
- Die generell aufgeschlossene und herzliche Art und Weise des Herrn Professor, geradezu sozial charmant
- Schinken ☺

— Dozent ist sehr positiv

— perfektes Skript

— Vermittelt Stoff hervorragend

- realitätsnahe Beispiele (Einbeziehung der Studenten)
- ausführliche Präsentationen
- gute Folien (genau richtige Menge an Informationen auf Folie)

Schachregeln!

Schachregeln, Dozent ist immer motiviert und stellt mich zum Beispiel vor.
Immer gute Sprüche auf Lager

Musik während der Vorlesung

- engagierter Dozent
- sinnvolle Beispiele

- menschlicher, sympathischer Dozent

- Philipp Harms ist einfach ein Fuchs!
- Professor Harms ist sehr angenehm und gefallt es viel interessanter als alle anderen Professoren.
- Der Herr Harms: ganz lieber Kerl auch wenn er sich in der Bewi-Cafeteria Schamstrot und Pfirsichschmekt

- gutes Skript
- Einbindung des Plenums
- angenehme Lehrart

SCHOKORIEGEL ✓
○

- Humor von Professor Harms
- viele aktuelle Themen einbezogen
- viele verstehbare Beispiele werden für zu schwierigen Sachverhalten
- Probeklausur

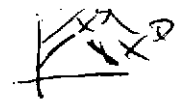
- gute Erklärungen
- gute Laune

- Humor miteingebracht
- umfangreiches Wissen des Dozenten

Sympathischer, kompetenter Professor

Die Vertretung (Hr. Lutz) hat die VL ebenfalls gut gemacht

motivierter und engagierter Dozent, der die Materie gut und verständlich (und mit ansteckender Begeisterung) vermittelt, aktueller Bezug und Bezug zum echten Leben

Weihnachts Grüße 

Die Vertretung von Weihnachten.

Duile, Heissgetränke vs. Waffeln

gute Einführung in jedes Thema mit realen Beispielen so das man die Relevanz nachvollziehen kann.
Probeklausur und Lösung

- sehr gute Informationen
- angenehme Vortragsweise
- sehr motiviert
- die gesamte Vorlesung und der Prof
- die Beispiele (Schokoriegel)

1. Vergleiche mit Philipp Harms Schokoladenkonsum i)

Dozent ist sehr motiviert

Vorlesung ist nie „trocken“ oder langweilig

Dozent kann den Stoff gut rüberbringen + ist sympathisch

Der Professor!

Die Art & Weise wie der Stoff vermittelt wurde mit

Humor, Charme & Humor! Altkellner Beza & Beza

→ Das Schokoriegelbeispiel

- gute Vermittlung des Stoffs

gute Beispiele, gut erklärt, sinnvolle Themenabfolge

Schokoladenriegelvergleiche, Weihnachtsbaumdiagramm, Freitag 8.30

- umfassende Informationen
- Hintergründe
- motivierter Dozent

- Der "Angebots- & Nachfrage" Weihnachtsbaum
- Makroökonomie
- ARD-Besuch
- 10 Tonen
- Humor des Dozenten

gutes Skript
Hausaufgabe

- Dozent
- Beispiele

Die Schinken-Rezept (kreative) Vermittlung des Stoffes Musik

- Kompetenz
- Schnelligkeit
- ~~Interaktivität~~ - Tutorien

Dozent
Beispiele

Kritische Auseinandersetzung

Professor
Vorlesung / Vermittlung von Wissen
Umgang mit dem Stoff

- Musik bei Evaluation
- der Prof. Präsentation

Allen war Top

- Einfach alles: tolle, interessante VL ; toller Dozent
- Super Folien
- Die Musik beim Ausfüllen des Evaluationsbogens
- + sehr gute praxisnahe Beispiele
- + motiviert die Studenten
- + hat immer gute Sachen auf Lager
- klasse (super engagiert, super)
- kurze Pause, wenn die Studenten lauer werden

Die Musik während der Evaluation ist

Welches waren die drei FLOPs der Veranstaltung?

- Neigung zur Verherrlichung von Schokoriegeln und Coffeinhaltigen Konsumgütern in liquider Form, die in der Regel warm konsumiert werden.

- ^{erkennbar} klare strukturiert Folien $\rightarrow$ Nummerierte Ober- & Unterschriften
- bessere selbsterklärende Folien

- zu viel Stoff

zu viel Stoff

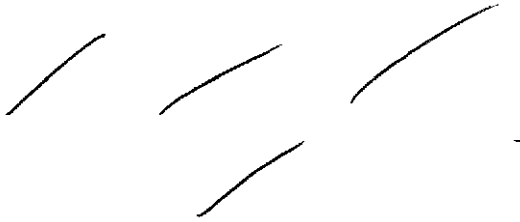
$\rightarrow$ Schokoriegel (gab nie welche, aber es war immer die Sprache davon)

• Freitag, 8:30. Einfach zu fassen

- keine Formelsammlung!

- viel zu umfangreich
- große Menge an Lernstoff v.a. Formeln, die man später auch nachschlagen kann

- keine -



- ab Script 8 war das Tempo etwas
einige zu schnell

- Beamtete wurden im Stundenrhythmus mitgebracht

- Einfach so Studenten drans nehmen

nur theoretische Schokoriegel!
Hunger
Wir wollen Schokoriegel!

keine Flops

- warum gab's keine Schokoriegel :-
oder Kaffee, Latte etc,

In manchen Vorlesungen zu viel

→ die Kenntnis von „late Macchiato“ kann zwar laut Duden auch „late Macchiatos“ heißen, allerdings hört sich dies für Menschen, die die Italienische Sprache sprechen genauso an ⇒ bitte „late Macchiato“!

- Mikro sieht manchmal etwas defekt zu sein

Keine Flops!

sehr großer Umfang des Lernstoffs

Gibt keine

- die vielen Rechnungen, leider zu schnell zum mitschreiben.

Öffentliche Finanzen

- zu viele Formeln / Rechnungen

Der Stoff ist allerdings auch sehr umfangreich und überfordert etwas zu viel für die Klausur, aber da wir bis zum Schluss noch neuen Stoff wochen wechelt sehr schade

- alles super! (2. Lied)

Gefühl nicht sehr gut auf die Klausur vorbereitet worden zu sein

- alles Super!

- viel Stoff

Beispiel zum Trittbretthverhalten zu abstrakt

keine Flops

(Tut!)

- 2. Lied beim Ausfüllen des Evaluationsbogen hat ~~gefehlt~~ gefehlt

- Ausfall wegen 'Tag-da-offenen-Tür'

-

Wenige konkrete Beispiele an Zahlen vorgerechnet

Veranstaltungszeit ändern damit die Verkehrsmittel ~~es~~ genutzt werden können

-
-
-

Sehr Stoff

Klausur 3 Tage nach der letzten Vorlesung

NICHTS ! ~~SEHR~~ SEHR Gut !

Stoffmenge doch recht hoch

- zurück Stoff, hilft zu wenig, Zeit

Skizzen passen manchmal nicht zum Text ; Skript ist etwas zu umfangreich

- zu viele ~~Karte~~ Kurven

- 1) sehr viel Lernstoff - schwer mitzukommen
- 2) viele Formeln zum auswendiglernen (man darf nichts in die Klausur mitnehmen)

Klausur ist leider trotz Tutorien & Probeklausur noch ein Klotz, den ich nicht so richtig zu behandeln weiß
 → Finanzwissen. Schwerpunkte Vorbereitung ???

~~Vor~~ Vorlesung von Lutz

lurken im Saal (liegt nicht am Dozenten)

- Menge d. Lernstoffes
- Uhrzeit d. Veranstaltung (Fr. 8:30 ?!)
- zu kleine Räume d. Tutorien

- zu viel Lernstoff

- Einstreuen von englischen Phrasen (z.B. I'm sorry)

unvorhergesehener Anfall von Tutorien

-
- Erklärung der Rechenwege
 - Englischelang

Einzigste Kritik: BITTE verringern Sie Ihre Beispiele mit den Schickoriegeln und der "super Oma" !!

- Freitag morgens um 8.30 Uhr. Sonstly !!
- 12 Skript
- Englische Begriffe

↳ da wenn man Harns auch
nicht mehr versteht...?

Mikro
Economics



Cognitive

-
- Zu viel Stoff, 1-2 VL zu viel

- viel zu umfangreiches „Skript“, ohne das Krugman/Wells Buch wird der Inhalt nicht klar

- Übungsblätter für die Tutorien zu umfangreich

Intertemporale Konsumentscheidung

→ Mikrofon defekt

- Substitutions-Einkommens-effekt

Die in dem Skript aufgeführten Formeln konnte man bei den Übungen nicht immer anwenden, z.B. z.B. der Elastizität

- zu viele Folien pro Vorlesung
- Klausurbesprechung; Multiple choice Aufgaben → Reihenfolge hat sich geändert!

Voraussetzung, dass man alle Module besucht. Beifächer besuchen aber meistens nur eine Vorlesung und haben das Fachwissen dann nicht

der Foliensbereich

- ~~Verpackung in Setzen / Folien / ~~Weg~~ / ~~Weg~~ / ~~Weg~~~~

- teilweise Unübersichtlichkeit in den Folien, da sich der Aufbau sehr stark ähnelt (sowie die Optik der Folien)
- immer die gleichen Beispiele und Geschichten
- manchmal unnötige Erläuterungen, die sehr ersichtlich sein sollten aber auf gleicher Folie stehen

- Stoffmenge

Wir wünschen uns ein anderes Beispiel als „DER SCHÖNE NEU“
Nicht zu viel das Wort „Happy“ verwenden ;)

Genuss eines undefinierbaren
(evtl. alkoholischen) Getränkes

Freitags: abstehendes Haar (auch „Assipalme“ genannt),



Spartanbeziehung,

sgibt keine!

Prof zu schlau („nichts leichter als das“)

- zu schwere Herleitungen

Zeitpunkt Freitags 08:30

Folien müssten oft schriftlich mit wichtigen Formeln ergänzt werden. Sollte man einmal fehlen, können dabei Probleme auftreten.

- viel zu viel Information (Menge des Lehrstoffs ist sehr viel)
- viel zu viel nachzuschreiben (die Folien muss man immer in der Vorlesung vervollständigen)

Zu viele Störungen des Herrn anatomisch bedingter (Hintergründe)
zu viel Tee & Kaffee gekostet

Prof zu schlau („nichts leichter als das!“)

- Inhalt vom Skript ohne das Buch nicht nachvollziehbar
→ zu umfangreich

- Übungblätter teilweise zu lange

- Materie teilweise rechtstiefen

braune Schuhe schwarzer Anzug, „am Ende des Tages“ nur im engl. Original eine Redewendung

~~das~~

das Tempo war viel zu schnell

-

/

- zu viel Stoff bzw. noch bis kurz vor der Klausur neues Stoff

- teilweise schnelleres Tempo, für Teilnehmer die direkt aus der Schule ohne Vorwissen kommen, teilweise schwer

Viele Rechnungen waren aufgrund der sehr hohen Anzahl an Buchstaben sehr unübersichtlich

- Auf Fragen nach der Vorstellung wird nicht immer eingegangen

- 40 Folien pro Vorlesung

/

Freitags jedoch abstehendes Haar (Im Volksmund
Assi Palme)

teilweise schlechte Beleuchtung, bei dem Tutor

Freitag um 82!!

- es ist teilweise schwierig die einzelnen Themen nachzuvollziehen, wenn man zuvor keine Ahnung von Wirtschaft hatte und auch nur im Beifach studiert

- keine -

Oft Geräuschpegel zu hoch

Tempo
Klausurbedingungen

- sehr umfangreich

keine Variablenrechnung in VL, viel Stoff,

✓
Ausformuliertes bzw. Zusammengefasstes Skript

Die korrigierte (ausgefüllte) Folien werden meist uns internet gesteuert

✓
- viel stoff

- Kapitel 5

✓
- manchmal mehr Beispiele bringen

Manchmal ~~den~~ keine Zeit um nach der Vorlesung auf alle Fragen genügend einzugehen

- Übersicht im Skript
- Fehlende Zusammenhänge machen das Verständnis schwer
- Teilweise zu ausführliche Folien, teilweise nicht nachvollziehbar

Freitag morgens 8³⁰ Uhr = Erscheinen unmöglich da Studenten Leittwachs und Donnerstags feiern gehen und am Wochenende arbeiten. Deshalb ist die Vorzeit leider nicht zu verk.

- 40 Folien pro Vorlesung

- manchmal unverständlich erklärt

Sob es nicht

- Andere Lebensmittel werden in ökonomischen Beispielen ausgegrenzt. Bevorzugung von Schokolade ist leicht übertrieben. Würde eine Suchtberatungsstelle empfehlen. (Bitte nicht zu ernst nehmen wir fallen sonst keine Flops ein!)

- leider keine Beispielaufgaben in der VL vorgerechnet

08:30 Uhr Freitag

Abkürzungen der Gleichungen nicht immer eindeutig
(Vorlesungen 2-6), Nutzenfunktion (Vorlesung unstrukturiert)

- Skript sehr umfangreich

- Rechnungen auf den Folien werden zu schnell aufgeschrieben und sind ~~schon~~ kaum noch zu vollziehen, da man mit Mitschreiben beschäftigt ist

- Die Übungsblätter für das Tutorium waren z. T. zu umfangreich und in 90 Min. kaum zu bewältigen

- Kein Austeilen von Anschaffungsmaterial (Schokoriegel)

- kaum Beispielrechnungen

Herr Harms Englischkenntnisse

Nicht mit dem Mathematikunterricht abgestimmt, Rösler - Redepanschen

Diese knistende Ecke sollte mal gefixt werden

Freitag morgens um 8.30 Uhr da zu sein. Wir sind Studenten!

Die Übungen/Tutorien

ich habe (partielles) Adrenalin bis heute noch nicht richtig verstanden

• teilweise zu schnell durch die Folien gegangen

Die vielen Herleitungen der vielen Formeln

- ~~Ab~~ und au war die Erwähnung des VIKARIUS ~~de~~
durch den Dozenten etwas zu viel des Guten
- zu viel Stoff

keine Schönerregel für jeden Studenten

gab es nicht

Beim nächsten mal, wenn Sie von Schönerregeln reden, wäre er angebracht
auch welche mitzubringen.

- Übungsblätter zu viel, zu umfangreich

o

- zu viele mathematische Formeln immer und immer wieder erläutert

zu häufige Unterbrechungen durch den Vorleser auch bei
kleinsten Störungen

~~Ich werde ständig dazu verhetzt~~
Schokoriegel zu kaufen!!

manchmal stört das „Innehalten“ mehr als wenn sich mal ein paar Leute leise unterhalten
→ sehr geehrt für Harms, es ist in keiner anderen Veranstaltung so ruhig wie bei Ihnen in VWL II

- Freitags 8:30 → unmenschliche Uhrzeit

- Schokoriegel → Hunger

manchmal etwas zu schnell durch die Folien

- es gibt nichts auszusetzen -

- Lust auf Scholioriege & Latte Nachkato

Vorstellung diverser Formeln ohne direktes Einsetzen realer Zahlen und somit ohne Umsetzung theoretischer Formeln in die Praxis

keine realen Scholioriege

- Mikrofon ~~Störungen~~ Störungen

- sehr großes Lernumfeld für die Klausur (zu viel)

sehr viel Lernstoff

Ich finde es schlecht, dass die Lösungen zu den Übungsblättern nicht hochgeladen werden.

- LAUTSTÄRKE IM HÖRSAAL
- VERVOLLSTÄNDIGEN DER FOLIEN

- Mikrofehler

Sehr viel Stoff

- Vorlesungsmenge im Rahmen der zur Verfügung stehenden Zeit empfinde ich als zu umfangreich
- hohes Tempo der zu vermittelnden Inhalte, bedingt wg. ↗

Freitags 8:30

- Wurzelt der Zweitvorlesung

→ so große Umfang an Stoff

- Menge des Lernstoffs

- Nichts

- zu ausführliches Eingehen auf Teile der Veranstaltung

- zu viel Lernstoff

keine zu umfangreichen

- Uhrzeit Fr. 8:30
- Manchmal sehr schnell

- Probeklausurbesprechung - Zeit
- Freitag's Uhrzeit

- Dass die Zeit mit Herrn Harms so schnell um war.
- Dass er Kirschkuchen mehr probiert als Schokoriegel ~~oder~~
- Dass er nie Schokolade für uns dabei hatte

⊗ Komplettes Skript _____ für Teile
nicht von Anfang an online, nacheinander
- wechselt zwischen Deutsch und Englisch

- * große Masse an Studenten
- * große Menge an Lernstoff

Keine Flop

Vorlesung um 8:30 Freitag ist
leider nicht optimal

~~macht~~ - Der Dozent macht immer Appetit auf
Schokoriegel & Salbeitee.



- üben (sehr unterschiedlich bei wem)

- Unmotivierte Tutoren, überfüllte Tutorium
- Zeitpunkte der Vorlesungen ... ersthaft 8:00 Uhr? !!!

"Ich bin Mr. English" "Never Mind" und andere unnötige
Anglizismen.

- oftmals zu penibel mit Lautstärke
- zu oft Schokoriegel

- /
- relativ viel Kernstift

Kauf von Schwarzbrot + Joghurt anstelle von Schokoriegeln !!!!

NICHTS 
o

- Lautstärke-regulierungen
 - Schokoriegel
- /.

- zu viel Stoff / Skript - etwas zu viel im Vergleich zu anderen Klausuren zu knochen

- sehr viel Inhalt insgesamt, in kurzer Zeit durchgezogen

Einzelne Abschnitte
besser zusammen fassen

Die Musik beim evaluieren

Zu viele Rechnungen
- Mikro hat laut gepiepst
zu umfangreiche Übungsaufgaben

- zu umfangreicher Stoff für eine gute Klausurvorbereitung

- ~~zu~~

- sehr viel Stoff

Manchmal die Technik versagt. (Mikrofon)